



Die neue Offene Kinder- und Jugendarbeit in ihrer Region

Die beteiligten Gemeinden

Frutigen (Sitzgemeinde), Reichenbach, Wimmis, Diemtigen, Kandersteg, Kandergrund

Das Team

Seit Beginn dieses Jahres arbeiten Ramona Schneider und Hanna Schwarzgruber für den Neuaufbau der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Region Niesen. In einem ersten Schritt wurden die Bedürfnisse und das bereits bestehende Angebot der sechs Anschlussgemeinden erfasst. Sie trafen sich mit Gemeindevertretern, Vereinen, Schulleitenden, Jugendlichen und Eltern. Seit Anfang April ergänzen Reto Grossen und Dominik Baumann, vom Kulturverein Kandertal, das Team.



v.l.n.r.: Dominik Baumann, Reto Grossen, Ramona Schneider, Hanna Schwarzgruber

Zu den einzelnen Personen

Ramona Schneider (Fachstellenleiterin), ist 31-jährig und ausgebildete Soziokulturelle Animatorin. Aufgewachsen ist sie auf einem Bauernhof im Zürcher-Oberland. Nach einer Berufslehre als Schrift- und Reklamegestalterin und dem Studium an der Hochschule Luzern, arbeitete sie unter anderem bei infoklick.ch, der Schweizer Kinder und Jugendförderung und als Co-Projektleiterin bei der Zwischennutzung Neubad, bei der ein leerstehendes Hallenbad zum Quartier- und Kulturtreffpunkt umfunktioniert wurde.

Kontakt: ramona.schneider@jugendarbeit-niesen.ch, 075 429 46 59
Zuständig für folgende Gemeinden: Reichenbach, Kandersteg und Kandergrund

Hanna Schwarzgruber, ist 25-ig jähig, im Kanton Schwyz aufgewachsen und ausgebildete Sozialpädagogin. Während drei Jahren sammelte sie wertvolle Erfahrungen in der Kinder- und Jugendfachstelle in Lyss und Umgebung, welche sie nun in der OKJA Region Niesen einbringen kann. In ihrer Freizeit setzt sie sich mit viel Herzblut für Projekte im Bereich der nachhaltigen Produktion ein.

Kontakt: hanna.schwarzgruber@jugendarbeit-niesen.ch, 075 429 46 58
Zuständig für folgende Gemeinden: Wimmis, Diemtigen

Reto Grossen, ist 40-ig jähig und ausgebildeter Primarlehrer. Der gebürtige Frutiger ist seit 18 Jahren als freischaffender Eventveranstalter, Musikmanager und DJ in der ganzen Schweiz tätig. Er hat das Kulturleben im Kandertal stark geprägt, so ist es ihm immer wieder gelungen, namhafte Künstler und Künstlerinnen ins Kandertal zu bringen. Vor vier Jahren hat er den Kulturverein Kandertal gegründet. 2006 wurde Reto Grossen mit dem kantonalen Kulturpreis ausgezeichnet.

Kontakt: reto.grossen@jugendarbeit-niesen.ch, 079 509 15 09
Zuständig für folgende Gemeinde: Frutigen

Dominik Baumann, ist 27-ig jähig, aufgewachsen in Kien (Reichenbach) und Frutigen. Nach einer Berufslehre als Geomatiker in Thun, arbeitete er für vier Jahre bei der Gerber AG in Zweisimmen, bis er 2014 zum Team der Badi Lounge des Kulturvereins Kandertal stiess. Hier ist er als Allrounder tätig, er plant Events und führt diese durch, steht hinter der Bar und erledigt Reparaturarbeiten. Daneben ist ihm der Sport ein wichtiges Anliegen, so organisiert er auch mit dem FC Frutigen immer wieder verschiedene Anlässe für die Region.

Kontakt: dominik.baumann@jugendarbeit-niesen.ch, 079 674 64 79
Zuständig für folgende Gemeinde: Frutigen

Unser Motto: „Gemeinsam für die Region“

Zusammen mit dem Kulturverein Kandertal wollen wir neue Wege in der Kinder- Jugendarbeit gehen. Dabei sollen nicht nur die Kinder und Jugendliche gefördert werden, sondern die gesamte Region. Wir unterstützen vorhandene Angebote und schaffen bei Bedarf gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung neue.

Was wir tun

- Unterstützung der Schulen an Sporttagen, bei Schulfesten, Schulerreisen, Klassenlagern und Projektwochen
- Unterstützung der Betriebsteams der lokalen Jugendtreffs
- Spiel- und Aufgaben Nachmittage in einzelnen Gemeinden
- Beratung von Jugendlichen bei Fragen rund um die Herausforderungen des Lebens
- Beratung von Eltern und Bezugspersonen bei Fragen rund um das Jugendalter
- Aufbau und Organisation eines Jugendkulturfestivals
- Aufbau verschiedener Kinder- und Jugendfördernden Projekten

Wo Sie uns finden

Wir haben kein Büro und keinen fixen Standort, sondern sind mobil in den Gemeinden unterwegs. Am besten erreichen Sie uns daher per Mail oder Telefon.

Ab Herbst werden wir auch Online präsent sein, weitere Informationen folgen.

Sie haben Fragen zu unserer Arbeit und unseren Angeboten oder Sie wären froh um ein paar Tips, wie Sie mit Ihren Kindern Daheim Themen wie Alkohol und Drogen diskutieren können, rufen Sie uns an, wir freuen uns.

Mit den Besten Grüssen

Ramona, Hanna, Reto & Dominik